



500 Schulkinder – eine Schule

Scola Ilanz/Glion – nos 500 affons vegnan instrui dad 83 scolastas e scolasts en tschun loghens da scola. Lur coordinaturas e coordinatur e la direziun dil team da meinascola sustegn els tenor las directivas dil cussegl da scola.

Diese Kurzfassung beschreibt eine der grössten Volksschulen im Kanton, welche viele Einzigartigkeiten aufweist. Die Oberstufen Rueun und Ilanz werden ab dem nächsten Schuljahr 2019/20 zusammengeführt und dadurch gestärkt.

Dano a Glion vegn instruiu en tut las fracziuns romontsch, cun differents models e tenor il diember d'affons. Las partiziuns varieschan naven da classas dublas cumbinadas, sur partiziuns da treis classas entochen ina scola cumplexsiva.

Auf unsere verschiedenen traditionellen und innovativen Schulmodelle wie die «scola bilingua» oder die mit dem Schweizer Schulpreis ausgezeichnete «Talentschule.Surselva» – beide Abteilungen feiern das 10-jährige Jubiläum – dürfen wir stolz sein.

Mit viel Herzblut darf ich diese Institution leiten und alle Beteiligten mit Freude begleiten. Gemeinsam finden wir auch in Zukunft gute Lösungen für neue Herausforderungen der fusionierten Gemeinde. Jeu prendel la caschun d'engraziar fetg a tuts involvai per la buna collaboraziun.

*Leiter Schule / meinascola
Silvio Dietrich*

Die Zusammenführung der Ortsplanung – ein jahrelanges Projekt

(abc) Der Planungs- und Mitwirkungsbericht ist ein umfangreiches Schriftstück mit dem Titel «Zusammenführung und Revision der Ortsplanung – Öffentliche Auflage». Sofort nach Inkrafttreten der Fusion am 1. Januar 2014 war es klar, dass dieses Projekt eine grosse Herausforderung darstellt. Der 114-seitige Bericht, bearbeitet vom Planungsbüro STW AG für Raumplanung, unter Federführung von Christoph Zindel und Jonas Grubenmann, umfasst 12 Kapitel. Im Einführungstext heisst es: «Die zukünftige Ortsplanung der Gemeinde Ilanz/Glion soll nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit aufgebaut werden, jedoch weiterhin Entwicklungen zulassen. Für die Gemeinde ist die Erledigung dieser Aufgabe von grösster Bedeutung».

Mit der Revision werden die Baugesetze, Zonenpläne, Generellen Erschliessungspläne und die Generellen Gestaltungspläne der 13 ehemaligen Gemeinden zusammengeführt und aufeinander abgestimmt. Die Hauptarbeiten von der Erarbeitung der Grundlagen bis zum ersten Entwurf fanden von anfangs 2014 bis Ende 2017 statt. Für den ersten Gemeindevorstand von Ilanz/Glion und den Gemeindepräsidenten Aurelio Casanova war die Ortsplanungsrevision eines der wichtigsten und aufwändigsten Geschäfte der ersten Legislaturperiode. Casanovas Nachfolgerin Carmelia Maissen musste sich anfangs März 2018, zwei Monate nach Amtsantritt, anlässlich einer Orientierungsversammlung, damit auseinandersetzen und die Verfahrensschrit-



te weiterführen. Die Planung umfasst insgesamt sechs Phasen, zurzeit befindet sich das Verfahren in der Phase IV (Zusammenführung und Harmonisierung). Zum derzeitigen Stand hat die Porta Cotschna der Gemeindepräsidentin einige Fragen gestellt.

Am 23. Februar 2018 hat die öffentliche Mitwirkungsaufgabe der Ortsplanung Ilanz/Glion begonnen. Ist ein Abschluss dieses Grossprojektes in Sicht?

Ja, er ist in Sicht, aber dazu braucht es noch etwas Geduld. Denn im Moment bereinigen wir die Ortsplanung aufgrund der 2. öffentlichen Mitwirkung. Danach wird sich das Parlament damit auseinandersetzen, dann das Stimmvolk, und am Schluss brauchen wir noch die Genehmigung der Regierung. Ich rechne damit, dass wir diese anfangs 2020 erhalten.

Hatten Sie viele Vorschläge und Einwendungen erwartet?

Betrachtet man die Fülle an Fragen und davon Betroffenen, die in dieser Ortsplanung zusammenkommen, sind 98 Eingaben gar nicht so viel.

Ein Bestandteil dieser komplexen Zusammenführung ist die Bauzone. In welchen Fraktionen sind die Bauplätze vorgesehen, mit neuen Wohnzonen?

Diese Frage sind wir noch nicht angegangen. In der ersten Etappe geht es hauptsächlich um die Zusammenführung der 13 Ortsplanungen der ehemaligen Gemeinden in eine harmonisierte Ortsplanung. Mit den Bauzonen, ihrer Reduktion aufgrund der Bundesvorgaben und der Frage, wo wir uns wie räumlich entwickeln möchten, werden wir uns in der Phase 2 auseinandersetzen. Dazu werden wir als erstes ein kommunal räumliches Leitbild erstellen, eine Art räumliche Strategie für die künftige Entwicklung der Gemeinde.

Falls es zu Umzonungen kommt, fürchten die Eigentümer um einen Wertverlust ihrer Liegenschaften. Einsprachen werden die Ortsplanungsrevision um einiges verzögern, oder nicht?

Wie gesagt, diese Frage werden wir erst in der zweiten Phase angehen. Dass das eine schwierige Sache wird und Eigentümer sich gegen Auszonungen wehren werden, davon ist auszugehen. Aber Tatsache ist auch, dass wir auszonieren

müssen. Denn wir gehören zu jenen zwei Drittel der Bündner Gemeinden, die zu grosse Bauzonen haben gemäss neuem Raumplanungsrecht. Das ist nicht eine Vorgabe der Gemeinde, sondern die Folge der Volksabstimmung vom 3. März 2013, an der die Schweizer Bevölkerung, auch die Bündner, Ja gesagt hat zu Massnahmen gegen die Zersiedelung. Die Siedlungen müssen sich in Zukunft mehr nach innen, und nicht in die Breite entwickeln.

Was sagen Sie zum Thema «Baulandhortung»? Werden Eigentümer tatsächlich bestraft mit Rückzonungen?

Unüberbautes Bauland, das nicht am Siedlungsrand ist, wird nicht rückgezont, sondern mit einer Frist belegt, bis wann die Parzelle überbaut werden soll. Damit wird erreicht, dass das Land für Bauwillige verfügbar wird. Es ist richtig, dass das knappe Bauland innerhalb der Siedlung mobilisiert wird. Denn wenn das wenige Bauland, das wir haben, noch blockiert wird, gibt es keine Entwicklung.

Massnahmen gegen die Baulandhortung sind nicht eine Strafe. Landeigentümer vergessen gerne, dass der Planungshorizont einer Ortsplanung 15 Jahre beträgt, d.h. dass die aufgrund einer Einzonung erhaltene Wertvermehrung nicht für alle Ewigkeit sankrosankt ist.

Welche Bedeutung hat der Erhalt der Ortsbilder innerhalb dieser Totalrevision?

Einige Dörfer der Gemeinde gehören zum Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS). Die Vorgaben aus den Inventaren, zum Beispiel die Freihaltung von besonders wertvollen Ortsansichten, haben wir übernommen. Bei der Erarbeitung des kommunal räumlichen Leitbilds muss es aber Ziel sein, dass wir noch mehr die Qualitäten und identitätsstiftenden Aspekte unserer so unterschiedlichen Siedlungen herausheben und uns überlegen, wie wir zu diesen Sorge tragen wollen.

An der Zentrumsfunktion von Ilanz zweifelt niemand, arbeiten und wohnen in Ilanz wird gefördert und gefördert. Geschieht dies aber zu Ungunsten der Fraktionen?

Nein, das sehe ich nicht so. Der Abfluss von Menschen, Arbeitsplätzen, Dienst-

leistungen ins Städtische ist ein weltweites Phänomen. Hätten wir nicht Ilanz als starkes Zentrum, würde noch viel mehr nach Chur oder Zürich gehen. Wir müssen noch viel stärker entdecken, wie wir das Miteinander, das Geben und Nehmen zwischen Dorf und Stadt innerhalb unserer Gemeinde entwickeln können.

L'entschatta digl onn 2018 haveis Vos surpriu Vies uffeci ed immediat giu d'instradar quei project grond. Contas notgs senza sien haveis Vos giu pervia da quel?

Il project era instradaus daditg. Las empremas lavurs ein gia succedidas el 2013. Perquei ha ei era dau negins motifs per notgs senza sien.

Vos essas dapi igl 1. da schaner 2018 en uffeci sco presidenta communal. Dat ei mintgaton re-suns concrets per Vossa lavur?

Tier la lavur sco tala buc. La gliעד vegn sch'ella ha zatgei che smacca en connex culla vischnaunca. Enqualins constateschan ch'ei seigi plascheivel dad haver ina persuna pli giuvna ed ina dunna al tgamun.

Ussa essas Vos a Cuera el cussegl grond. Vegn la lavur cheu en Vies uffeci a Glion buca alla cuorta?

Secapescha ch'il mandat a Cuera drova siu temps. Denton dat ei tons puncts che colligian la lavur ed ils temas en vischnaunca cun quei che ha liug e vegn decidu el cussegl grond ch'jeu saiel era profiter bia per la vischnaunca.



Presidenta communal Carmelia Maissen quenta da saver concluder la revisiun totala dalla planisaziun locala l'entschatta dil 2020.

IMMO DARMS AG

Schulstrasse 46

7130 ILANZ

081 925 41 51

079 610 51 00

info@immo-darms.ch · www.immo-darms.ch



ILANZ

IMMO DARMS

DIE ANDERE ART, IMMOBILIEN ZU VERKAUFEN

Adia, Panera da Luven

(abc) Mesjamna, ils 12-12-2018, allas 12.00, vulan ils da Luven prender cumiau definitivamein da lur Panera. Exact 100 onns suenter che pader Karl Hager, il scuvrider dil pégn-gigant, ei morts d'ina malsogna maligna, ha era la Panera il medem destin. La plonta

vegn pinada en preschientscha dalla populaziun. Enteifer mo in onn e miez ei il glimari da rodund 250 onns e 47 meters altezia secs giu cumplettamein. Pil vitg da Luven ha la biala ed impressiunonta Panera giu gronda muntada. Ella carscheva sidretg giun Bual

agl ur dalla pastira, ella ha salidau pign e grond che mava giu Glion e turnava ensi, a generaziuns da carstgauns ha ella fatg plascher. Perquei vulan ils da Luven era prender cumiau dignamein dad ella cun ina fiasta ils 12 da december 2018.



STW

AG FÜR RAUMPLANUNG

Menschen, Räume, Ideen

STW AG für Raumplanung / Gäuggelistrasse 7 / 7000 Chur / +41 254 38 20 / info@stw.ch / www.stw.ch

Weihnachtszeit in Ilanz/Glion



Il pigniel da Nadal silla piazza cumin a Glion derasa mintg'onn atmosfera pascheivla sco era tempra d'unviern.

Die Advents- und Weihnachtszeit bis hin ins neue Jahr, das ist heller Kerzenschein, besinnliche aber auch fröhliche Stunden, Genuss und viel Abwechslung mit tollen Anlässen. Festlich präsentieren sich am Ilanzer Adventsmarkt (1.12.) über 90 Stände mit einer grossen

Auswahl an handgefertigten Produkten. Die einmalige Weihnachtskrippe in der Klosterkirche der Ilanzer Dominikanerinnen fasziniert. Im Klosterbazar verkaufen die Schwestern jene Kunstwerke, die sie das Jahr über angefertigt haben. An der Ilanzer Märchenstadt (9.12.) ge-

niessen Kinder einen märchenhaften Nachmittag mit Kasperltheater, Geschichten, Liedern, Schminken, Verziern, Basteln und einem Karussell. Der Schnapsmarkt (28.12.) ist der letzte Warenmarkt im Jahr. Die Einen meinen, früher hätten die Politiker die eine oder andere Runde Schnaps spendiert, die Anderen sagen, man habe den Schnapsvorrat aufgebeSSERT. Heute stösst man auf einen «guten Rutsch» an. Auch laden verschiedene Konzerte zum Besuch ein: Weihnachtskonzert der Musikschule Surselva (2.12.), Adventskonzert mit Vokal- und Orgelmusik (16.12.), «La Notg dalla Musica/die Nacht der Musik» (23.12.), Lichterweg zum Jahresausklang in Ruschein (28.12.), Konzert zum Jahresausklang Siat (30.12.) und die Wintertournée der Kammerphilharmonie Graubünden (4.1.2019).

Claudia-Martina Meyer
Infostellenleiterin Surselva Tourismus AG,
Ilanz/Glion

Inserate Porta Cotschna

Die Gemeinde Ilanz/Glion informiert die Einwohnerschaft mit dem Mitteilungsblatt «Porta Cotschna». Diese erscheint zweimal jährlich mit einer Auflage von 2550 Exemplaren und wird in jeden Haushalt der Gemeinde Ilanz/Glion verteilt. Möchten Sie für Ihr Geschäft in der «Porta Cotschna» ein Inserat platzieren? Gerne nehmen wir Ihre Inseratvorlage entgegen und publizieren Ihre Firma in einer der nächsten Ausgaben. Bei Interesse bitten wir Sie den Leiter Kanzlei, Michael Spescha, zu kontaktieren (michael.spescha@ilanz-glion.ch, 081 920 15 81).



vita surselva
ihr krankensversicherer - nossa cassa

Postfach 44 · 7130 Ilanz/Glion
Tel. 081 925 61 60 · Fax 081 925 61 73
info@vitasurselva.ch · www.vitasurselva.ch

plan d'instrucziun 21 – sehr gut gestartet

Sco tut las scolas el cantun Grischun ha era la scola Ilanz/Glion entschiet igl uost 2018 cun l'instrucziun tenor las cumpetenzas dil niev plan d'instrucziun. Duront ils proxims quater onns han las organisaziuns peda dad introducir las novas sfidas che sedatan cun quella midada. Schigleiti che la damonda dils mieds d'instrucziun ei sclarida definitivamein vegnan en cuort speronza era nossas scolas romontschas a survegnir en tut ils roms mieds actuals e professionals el lungatg mumma.

Dank der abgelehnten Fremdspracheninitiative kann der Lehrplan21 nun vollumfänglich umgesetzt werden und wir können unsere Sprachkonzepte in Ilanz/Glion weiter optimieren. Die Schule wurde im Vorfeld gut auf die neuen Rahmenbedingungen und Inhalte vorbereitet. Die Einführungsphase mit kompetenzbasierten und unterrichtsspezifischen Weiterbildungen dauert weitere vier Jahre. Wir nutzen diese Zeit, um die anstehenden Herausforderungen zu meistern, die speziell in unserem dreisprachigen Kanton mit unterschiedlichsten kommunalen Voraussetzungen anfallen.



Silvio Dietrich anlässlich der Evaluation des Lehrplans 21 am 16.8.2018 in Chur.

Die Digitalisierung und neue Orientierungen in einzelnen Fächern sowie der Fachbereich «Berufliche Orientierung» tragen zu einer spezifischeren Berufsvorbereitung bei und steigern somit auch die Qualität der Schule.

Der sehr gute Lehrplan 21 macht aber noch keine gute Schule – dafür braucht es die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten, denn Schulqualität kostet – sowohl Politik,

Behörden, Schulführung, Lehrpersonen und nicht zuletzt alle Eltern sind gefordert, unserer jüngsten Generation die Bildung zu bieten, die sie am besten auf ihre Zukunft vorbereitet.

En quei senn bien success a nus tuts per il beinesser da nos affons da scola.

Leiter Schule
Silvio Dietrich

Ilanz/Glion mit Einheimisch-Bonus

(abc) Die Bevölkerung der Gemeinde Ilanz/Glion bildet sich aus rechtsrheinischen- und linksrheinischen Einwohnerinnen und Einwohnern. Diese profitieren von besonderen Vergünstigungen auf die Bergbahn-Abonnemente.

So konnten die Ruscheiner und Ladirer Behörden in den siebziger Jahren mit der Weissen Arena Gruppe eine attraktive Vereinbarung abschliessen. Dadurch haben die Einwohner, die in Ruschein und Ladir wohnen und ihre Schriften in der Gemeinde Ilanz/Glion deponiert haben, Anrecht auf einen «Gutschein». Dieser kann bei der Einwohnerkontrolle abgeholt werden und berechtigt zum Bezug eines Jahres- oder Wintersaisonabonnements zum Einheimischentarif. Gegen Abgabe des Gutscheins kostet das Saisonabonnement für den Winter 2018/19

CHF 400.– und das Jahresabonnement, welches ab dem Kaufdatum 365 Tage gültig ist, CHF 598.–.

Die Einwohner der Gemeinden Siat, Pigniu, Rueun und Schnaus können gegen Vorweisen eines gültigen roten Einheimischen-Ausweises das Saisonabonnement Winter 2018/19 für CHF 640.– beziehen oder CHF 838.– für das Jahresabonnement bezahlen. Ebenso profitieren alle in Ilanz/Glion wohnhaften Personen von einer Vereinbarung mit den Bergbahnen Obersaxen Mundaun. Die Bevölkerung erhält ihr Skiabonnement zum Einheimischentarif. Das heisst, sie bezahlen einen Preis von CHF 535.– fürs Winterabo. An den Kassen der Bahnen muss die rote Einheimisch-Karte vorgelegt werden, die Daten werden zur Prüfung der Einwohnerkontrolle der Gemeinde Ilanz/Glion vorgelegt.



Il pigniel da Pigniu

(abc) Ils habitonts da Pigniu ston desister da lur pigniel da Nadal exclusiv. Quel carscheva sil tetg dil clutger dalla baselgia da s. Valentin. La supra-stonza dalla pleiv reunida Rueun-Siat-Ruschein-Pigniu ha stuii sedecider d'allontanar il truscal che encureva sustegn ellas plattas dil tetg. Il tetger Andreas Bisquolm ha saviu eliminar il «problem». El ha fatg quei precautamein e senza gronds cuosts. Grazia al specialist da tschaghegnas Claudio Caduff da Tavanasa ei il pigniel dislocaus. Igl impressari da transports ha saviu porscher maun – respectiv bratsch – per ina sligiazium eleganta. Il bratsch a telescop d'ina tschaghegna reschnova ha alzau ad ault il tetger e siu luvrer tochen sisum il clutger. Il pigniel ei nuota sedustaus, pertgei sias ragischs fuvan idas el lad. Il pégn giuven han ins buca vuliu fierer el rumien verd. El, ch'ei naschius e che ha passentau sia giuventetgna schi special, ei sin Nadal 2018 en in bi liug a Ladir.



Die junge Rottanne wuchs auf dem Dach des Kirchturms von Pigniu. Der Dachdecker Andreas Bisquolm aus Ladir gönnte dem besonderen Christbaum einen neuen Platz.



IHRE STROMVERSORGERIN IN DER REGION

Repower tätigt heute Investitionen in das Netz der Zukunft – für eine stets intakte Stromversorgung.

www.repower.com

REPOWER
Unsere Energie für Sie.

Aschia eis ella, la giuventetgna da Rueun



Die drei Vorstandsmitglieder der Uniun da giuventetgna Rueun, von links Nicolas Schnoz, Joris Tomaschett (Präsident) und Tobias Schär.

(abc) La veta sociala en ina vischnanca ei da grond'impurtonza. Senza quella fussen ils vitgs mo pli dormitoris anonims. Enteifer las 13 fracziuns dad Ilanz/Glion dat ei varga 100 uniuns da tut gener. Ils commembers da quellas s'engaschan e miran che la veta sociala funcziuni. Buca cun facebook, twitter, instagram etc. El temps dalla digitalisaziun ein contacts e sentupadas persunalas aunc adina da grond'impurtonza. Quei vala era per l'Uniun da giuventetgna da Rueun (UdGR). Actualmein consista quella da 24 giuven e 6 giuvnas. Ils davos onns eis ella seprofilada culla «megliera disco dalla Surselva» e pliras gadas ha la giuventetgna da Rueun organisau la fiasta dil vitg. Pli baul ha l'uniun organisau la «Sentupada dils Rapids». Quell'occurrenza culs motors agricols targeva a Rueun bia glied dall'entira Surselva. Lu ha l'UdGR entschiet ad organisar la gronda disco. Innovativs sco els ein vulan ils giuven sviluppar e posizunar ils proxims onns in'otra occurrenza: il «Surselva's Street Food Festival», mintgamai la davosa sonda dil meins d'uost, duei trer a Rueun, enamiez la Surselva, la populaziun. Els vulan restar activs. Pil «kitt» eis ei denton impurtont da porscher regularmein occurrenzas hilaricas internas, e buca mo lavur. Seigi il viadi annual en ina metropola europeica ni la fin d'jamna sill'Alp da Rueun: omisduas occurrenzas promovon il spért da cuminonza. Uonn ei l'UdGR stada a Dublin. «Nus essan stai bunamein dapertut», declara il president actual, Joris Tomaschett. Tener ensemen la «barca» ei buc'adina sempel. El e ses

consuprastonts Tobias Schär (cassier) e Nicolas Schnoz (actuar) sedatant breigia da porscher in program equilibrau. Cun memia biaras occurrenzas stufientass'ins la glied, e cun

memia poucas sedurmenta gl'interess per l'uniun. L'UdGR ella fuorma actuala consista dapi 2006, ella ei il resultat dalla fusiun dalla Cumpignia da mats Rueun e l'Uniun da giuventetgna Rueun. Ch'els mats ein aunc adina ella maioritad deriva dil fatg ch'els ein involvai dapi tschentaners ellas tradiziuns ed isonzas. Per exempel quella da far parada. Quei usit fan els da Sontgilcrest e da Perdanonza, tochen 20 giuven separticipeschan. E tenor veglia isonza han las mattas da purtar Nossadunna. Ei vegn adina pli grev da motivar ellas per quei survetsch, in fatg ch'ins constatescha era en auters vitgs. Joris Tomaschett, affirmscha denton en connex cullas mattas da Rueun: «Ellas fan buca nuot, anzi, nossas giuvnas ein fetg activas e sorprendan era savens il guvernagl tier nossas occurrenzas».

Ina veglia uniun dad Ilanz/Glion

Ils mats, pia ils umens ledis, han da vegl enneu giu da sorprender incumbensas specialas els vitgs. Gian Caduff (1899–1994) ha dedicau 1932 sia dissertaziun «Die Knabenschaft Graubündens» a quella tematica. La cumpignia dils mats fuva quasi la polizia communal els biars vitgs, ella mirava per uorden e ruaus. Gian Caduff attribuescha a quell'organisaziun tschun intents: 1. activar la veta dil vitg, organisar fiastas e tgirar usits; 2. promover e sustener la veta religiosa, cooperar tier processions, defender la confessiun; 3. character militar, quasi la milissa communal; 4. survigilar la morala el vitg; 5. prender influenza ella politica communal. Rest Gieri Tschuor (1920–2004), scolast, dirigent e promotur dalla cultura a Rueun, ha descret 1997 en in cudischet la historia dalla Cumpignia da mats da siu vitg. Tenor sias retschercas ei quell'uniun probabel la pli veglia existentia da Rueun. Igl onn 1621, pia avon gleiti 400 onns, han ils niebels de Florin e Fischer surdau als giuven da Rueun l'ordra da persequitar Gieri Genatsch e ses cumpogns sul Pass Pigniu. Ch'els s'udevan era tiels emprems sin in plaz da barschament – quei che s'udeva tiels prighels gronds – secapeva da sesez. La Cumpignia da mats ei quasi antecessura dils pumpiers. Da 1955 tochen 1975 ha l'uniun da tamburs Steil'alva existiu a Rueun. Sco secziun dalla Cumpignia da mats han ils schumbraders enrihiu la cultura dil vitg ed embelliu fiastas ecclesiasticas e profanas.



Die Cumpignia da mats Rueun sorgt sich seit Jahrhunderten um die Traditionen im Dorf.

TABLA NERA

Das erste Jahr der zweiten Legislatur der neuen Gemeinde neigt sich dem Ende zu. Seitens der Behörden war es geprägt von der Einarbeitung aller neuen Mitglieder. Nichtsdestotrotz konnten zahlreiche Beschlüsse gefasst und Projekte vorangetrieben werden.

Das Gemeindeparlament hat folgende Geschäfte behandelt:

- Beratung des Berichts zur Überprüfung des Forstbetriebes, Bericht des Gemeindevorstandes zur Erfüllung des Auftrags Gabriel;
- Genehmigung des Verwaltungsberichts und der Jahresrechnung 2017;
- Genehmigung eines Nachtragskredits für die Sanierung der Post- und Bahnhofstrasse Ilanz;
- Verabschiedung des Verpflichtungskredits zur Erneuerung Bahnhof- und Postautoareal Ilanz zuhanden der Urnenabstimmung vom 25. November 2018;
- Entscheid über die Verlegung der Oberstufe Rueun nach Ilanz;
- Behandlung der Anfrage Quinter betreffend Surselva Tourismus AG;
- Genehmigung der Teilrevision zum Gesetz über die Abwasserbehandlung der Gemeinde Ilanz/Glion;
- Verabschiedung des Gebührengesetzes zum Baugesetz;
- Ablehnung Teilrevision des Steuergesetzes zur Erhöhung der Liegenschaftsteuer;
- Kenntnisnahme des Finanzplans Investitionen 2020–2024;
- Ersatzwahl in den Schulrat Schulrat.

Der Gemeindevorstand hat sich unter anderem mit folgenden Themen beschäftigt:

- Verabschiedung der Stellungnahmen zu den Beschwerden gegen die Planungszone zuhanden der Regierung;
- Baubewilligungen für Unterflurcontainer in Ladir, die Umlegung einer bestehenden Bachleitung in Strada, den Neubau von Gemeinschaftsgräbern auf den Friedhof Luven, Rueun und Ruschein sowie den Neubau des Anschlusses an die Kanalisation der Industriezone Rueun West;
- Genehmigung der Pachtverträge mit den Alpen;
- Fortsetzung ÖV-Nulltarif rund um den Mundaun in der Wintersaison 2018/2019;
- Genehmigung der Signalisation/Verkehrsbeschränkung auf der Schnauerstrasse, Ilanz;

- Kreditgenehmigung für Vorabklärungen zur Sanierung des Grundablasses im Schwimmbad Ilanz/Glion;
- Kredit für die Einführung eines neuen Reservationssystems für Gemeindelokalitäten;
- Schlussrechnung und Entwurf des Kostenverteilers im Beitragsverfahren zur Sanierung der Rathausgasse in Ilanz;
- Behandlung der Eingaben aus der öffentlichen Mitwirkungsaufgabe der Ortsplanung und Verabschiedung der überarbeiteten Vorlage zuhanden der zweiten öffentlichen Auflage;
- Beschluss über die Montage einer Solaranlage für das Holzbildungszentrum Ilanz;
- Behandlung der Einsprachen und definitiver Einleitungsbeschluss in den Beitragsverfahren Post- und Bahnhofstrasse in Ilanz;
- Beratung und Verabschiedung Budget 2019 zuhanden des Parlaments;
- Erarbeitung Finanzplan Investitionen 2020–2024;
- Unterhaltsvereinbarung Brücke Crap Gries Castrisch–Schluein;
- Ersatzwahl Baugestaltungsberaterin;
- Kreditgenehmigung für ein Langsamverkehrskonzept in Ilanz.

Fossas communablas a Luven, Rueun e Ruschein

Dev'ei avon 20 onns quasi mo satradas en vischials, ei oz la cremaziun la fuorma la pli usitada per la sepultura. Questa stad ein sin treis santeris vegnidas realisadas fossas communablas, numadamein a Luven, Rueun e Ruschein. Per l'ovra a Rueun ha igl artist indigen Linard Nicolay fatg la formaziun. Gion Mathias Cadruvi da Ruschein ha creautschellas duas fossas communablas.



Avertura nova scola professionala e center da formaziun da lenn a Glion

Dapi igl uost ei la scola professionala ed il center da formaziun da lenn puspei plein veta da scolars. Suenter 14 meins da renovaziun ha il baghetg puspei saviu surprender sia funcziun – e quei cun in'infrastructura cumpletamein modernisada che corrispunda als basegns dad ina scolaziun orientada viers il futur. La modernisaziun ei in'ovra comunabla dalla vischnaunca dad Ilanz/Glion e dalla Regiun Surselva sco menadra dalla scola professionala ed in'impurtonta contribuziun alla purschida da formaziun en Surselva. Quella ei in criteri central per l'attractivitaad dall'entira regiun, denton cunzun era da nossa vischnaunca. Ils 6 d'october 2018 ei la casa renovada vegnida inaugurada. Ina gronda fuola ha nezegiau il di dallas portas aviartas per survegnir investa ellas localitads novas nua che giuvens scrinaris, lennaris, miradurs ed auters mistergners emprendan teoria e practica da lur mistregn.



Fossa communabla a Rueun.

Gewässerentwicklungskonzept Vorderrhein

Die Gewässer der Schweiz sind über weite Strecken verbaut. Deshalb strebt die schweizerische Gewässerschutzpolitik an, naturnahe Flüsse und Bäche zu erhalten oder durch Revitalisierungen zurückzugewinnen. Bund und Kanton finanzieren derartige Projekte mit Beiträ-

gen bis zu 80 Prozent. Die Restkosten können über Stiftungen und Fonds finanziert werden. Einen derartigen zweckgebundenen Fonds führen auch die Elektrizitätswerke Zürich EWZ, der aus dem Verkauf von Ökostrom gespiessen wird.

Da der Vorderrhein zwischen Disentis und Ilanz sehr viel Potenzial für Aufwer-

tungen hat, haben die EWZ ein Gewässerentwicklungskonzept erarbeitet. Darin sind auch potenzielle Massnahmen im Gebiet der Gemeinde Ilanz/Glion enthalten. Nebst der Natur würden auch der Tourismus und die Wirtschaft von den Aufwertungen profitieren können. In einem nächsten Schritt gilt es, die möglichen Eingriffe vertiefter zur prüfen.

Fatgs da persunal

Las collaboraturas ed ils collaboratur da dalla vischnaunca dad Ilanz/Glion ein separticipai ad ina retschera da persunal. Il persunal ei in'impurtonta pecta. Cun agid da quella retschera duei la situaziun dil persunal rodund tschun onns suenter la fusiun vegnir intercurrida. Plinavon duei il potenzial per optimar process sco era per adattar la puschida actuala vegnir discussiunaus.

Midadas

Menaschi forestal: Marco Casanova da Lumbrein ei vegnius elegius sco menader dil menaschi forestal Ilanz/Glion.

El entscheiva igl 1. da fevver 2019 e remplazza Josef Dietrich che va la fin schaner 2019 en pensiuin.

Gruppa da pedels: Maria Luisa Schlosser da Glion ei vegnida engaschada sco persuna per schubergiar la scola professiunala ed il center da formaziun per mistregns da scrinari e lennari a Glion. Ella cumpletescha l'equipa da schubergiar existenta. Igl engaschament ei muort igl engrondiment e l'adattaziun dall'infrastructura necessaris.

Administraziun communal: Laura Pfister da Glion ha duront la stad 2018

exequiu controllas da baghegiar e collaudaziuns finalas. Plinavon ha ella susteniu il secretariat da baghegiar. Riccarda Knöpfel-Vögelin da Glion remplazza dapi il settember 2018 Daniela Vincenz-Spescha. Ella lavura sco referendaria mercantila ella partiziun finanzas en in pensum da lavur da 40 pertschien d'ina plazza cumpleina. Angela Carina Blumenthal ei l'entschatt settember 2018, suenter ina liunga assenza per motivs da sanadad, puspei returnada tier la vischnaunca dad Ilanz/Glion. Ella liquidescha lavurs d'archivaziun.



Via Principala 27
7156 Rueun
Tel. 081 925 17 80
info@valaulta-berni.ch
www.valaulta-berni.ch

cas a
clean
Reinigungsunternehmen
Interpresa da schubergiar

Via Sumvitg 11
7141 Luven
079 258 75 89
casa-clean@kns.ch

DIENSTLEISTUNGEN

Wohnungsreinigungen // Büroreinigungen
Baureinigungen nach Absprache // Home-Services



Setzen Sie den Joker –
mit dem richtigen Broker

www.godly.ch

**GODLY & PARTNER AG**
VERSICHERUNGSBROKER

Legn Porta Cotschna

(abc) Ella Porta Cotschna ch'ei cumparida il zercladur 2018 han nossas lecturas e nos lecturs astgau lignar in object presentaus silla fotografia. Puspei ein ina roscha cartas arrivadas en casa cumin. La gronda part ha buca lignau, mobein enconuschiu ch'igl ei la caplutta da Nossadunna dallas dolurs a Pigniu. Ella canzlia communal ha il scarvon Michael Spescha tratg ora la carta culla sligiazium correcta che **Lydia Tschuor-Valaulta** da Rueun ha tarmess. Cordiala gratulaziun.

Nus publichein ina nova fotografia ed envidein lecturas e lecturs dalla Porta Cotschna da separticipar al legn. La fotografia muossa in object marcant sil plaz-cadruvi d'ina fracziun. Igl ei ina dallas 98 fontaunas sin intschess dalla vischnaunca Ilanz/Glion. Nua sesanfla quella gronda e biala fontauna?

Scrivi la sligiazium sin ina carta postala e tarmettei quella tochen ils 15 da december 2018 all'adresa: Legn Porta Cotschna, Piazza Cumin 9,

7130 Glion. Ins astga era fierer la carta direct ella scaffa da brevs dalla casa cumin a Glion. Las cartas culla sligiazium correcta vegnan ell'urna ed ei vegn tratg la sort per in giug dil Monopoly Grischun ella valeta da frs. 69.90 e vitier il cudisch da Glion. Partecipar al legn astgan mo habitontas e habitonts dalla vischnaunca Ilanz/Glion. Il victur/la victura vegn envidaus/-ada en casa cumin alla surdada dil premi.

Porta Cotschna-Fotorätsel

(abc) In der letzten Porta Cotschna-Ausgabe von Ende Juni 2018 publizierten wir das Bild eines historischen Sakralbaus auf Gemeindegebiet. Wiederum ist eine beachtliche Anzahl Karten ins Rathaus eingetroffen. Die meisten Teilnehmer mussten nicht rätseln, sondern haben die Kapelle «Nossadunna dallas dolurs» in Pigniu erkannt. In der Gemeindeganzlei hat der Gemeindeganzschreiber Michael Spescha aus dem Kartenhaufen mit der richtigen Lösung jene von **Lydia Tschuor-Valaulta** aus Rueun gezogen. Herzliche Gratulation.

Weil das Fotorätsel so beliebt ist, zeigen wir ein neues Fotosujet. Man betrachtet ein prägendes Objekt auf einem Platz, es ist eines von 98 Brunnen auf dem Gemeindegebiet von Ilanz/Glion. In welcher Ortschaft befindet sich dieser grosse und schöne Dorfbrunnen?

Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und senden Sie diese bis am 15. Dezember 2018 an die übliche Adresse: Porta Cotschna-Fotorätsel, Piazza Cumin 9, 7130 Ilanz. Vergessen

Sie nicht Ihre Telefonnummer oder Ihre Mail-Adresse zu notieren. Man kann die Karte auch unfrankiert direkt in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung werfen. Alle Karten mit der richtigen Lösung kommen in die Urne und das Los entscheidet über ein Monopoly Graubünden für CHF 69.90 sowie das Ilanzer Buch. Die Teilnahme ist Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Ilanz/Glion vorbehalten. Der Sieger/die Siegerin wird im Rathaus zur Preisübergabe eingeladen.



Sil plaz cadruvi da tgei fracziun ei quella fontauna?



Il scarvon Michael Spescha ha saviu surdar il premi alla victura Lydia Tschuor-Valaulta da Rueun.

50 Jahre Bibliothek Ilanz/Glion

(abc) 1968–2018: 50 Jahre Einsatz fürs Buch und für die Bevölkerung. Dieses Jubiläum begeht die Schul- und Gemeindebibliothek Ilanz/Glion heuer. Das zehnköpfige Bibliotheksteam organisierte Ende September ein buntes Fest. Als die Initiantin Nelly Moder 1967 begann, in ihrer Tätigkeit als Pro Juventute Regionalvertreterin eine Schul- und Gemeindebibliothek aufzubauen, diente das heutige Rathaus als Schulhaus und dort erhielten die ersten Bibliothekarinnen einen Raum zur Verfügung. Die Pro Juventute hatte in den 60er-Jahren begonnen, überall im Land das Bücherlesen als sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu fördern. Heute hat sich die Welt verändert. Die neuen Medien, Computer, Laptop, Notebook und Smartphone konkurrenzieren wacker das Buch. Trotzdem hilft dieses, sei es in Form von Belletristik, Sachbuch, Hörbuch, Kinder- und Jugendbuch, Comics und Lernprogramme wirksamer. Quels mieds ch'ins sa empristar ella biblioteca sustegnan era la creatividad e promovon in equiliber saun. Buca mo per affons, era per car-



Alla fiasta giubilara ha ei dau diversas attracziuns, ils affons han denter auter saviu colurar tastgas.

schì, munta la lectura da saver s'absentar en auters munds e sferas. La biblioteca da Glion porscha ina elecziun da 6500 medias da tut gener. Oz ei quei buca pli mo il cudisch, discs cum-pacts e videos s'audan tier la purschi-

da. La presidenta dall'uniun, Pia Cadalbert-Candreja, ha saviu beneventar alla fiasta giubilara dils 29 da settember 2018 era la presidenta communal Carmelia Maisen.

40 onns Menzli Sport

(abc) Igl onn 1978 ha tut entschiet: Quei onn han Marcus Menzli da Ruschein e Duri Foppa da Vignogn decidu dad arver ina fatschenta da sport. Els ein s'installai a Glion el meglier liug sper la staziun e la posta, leu ei lur stizun cul num «Foppa Sport» s'establi-da spert. Senza engaschi e perseveronza fuss l'entschatta mai gartegiada. Era las duas consortas ein semessas els stadals ed han contribuui ina buna part al success. Da quels onns fuva cunzun il sport da skis en cumplein svilup, en Surselva organisavan ils clubs cuorsas regiunalas, naziunalas ed a Laax schizun dalla cuppa mundiala. L'epoca da Bernhard Russi fuva vargada, Peter Müller, Doris De Agostini, Pirmin Zurbriggen, Maria Walliser e Vreni Schneider han denton teniu ault il sport da skis. Naven dall'entschatta han ils dus partenaris luvrau ensemen cun Intersport. 14 onns suenter la fundaziun ein las vias

dils dus interprendiders sespartgidas. Da lu naven ha la fatschenta retschert il num «Menzli Sport».

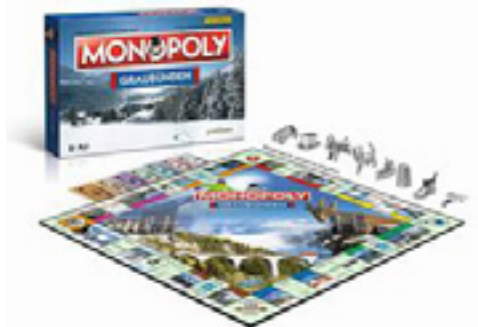
Oz dumbra la squadra da Menzli Sport 50 emploiai. Persunal fideivel e qualificau, cun vendidras e vendiders che capeschon zatgei dil sport e che san cussegliar ton indigens sco hosps, han contribuui al progress. Gia avon siat onns han Marcus e Flurina Menzli surdau la direenziun operativa als fegls Gian Marco e Mattias. Quels han retschert da pign ensi lecziuns co menar cun success ina interpresa. La stad ein catscha, pesca e velo, sco era ballapei, viandar e golf ils secturs principals. Gl'univern eis ei il sport da skis cun tut sias specialitads. Dapi l'entschatta settember 2018 han Gian Marco e Mattias e lur squadra bardigliu ella nova fatschenta principala a Glion. El plaunterren dil center Marcau, sin ina surfatscha respectabla da 1000 m², san

ins flanar, mirar e seschar cussegliar da persunal cumpetent. «Jeu less buca esser enamiez pli. Mirei cun mes fegls, els ein ussa davontier», ha il schef senior manegiau a caschun dil giubileum.



Mattias (links) und Gian Marco Menzli (rechts) übernahmen 2011 die operative Leitung von Menzli Sport.

Monopoly Graubünden



Die Unique Gaming Partners AG gibt die dritte Auflage des Monopoly Graubünden heraus. Die neue Auflage des Bündner Monopolys beinhaltet ein Feld der Gemeinde Ilanz/Glion. Ende Oktober 2018 wurde das neue Spiel lanciert. Der Bezug ist ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Ilanz/Glion

möglich. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, das Spiel online über die Seite www.unique-gaming.com zu kaufen. Der unverbindliche Verkaufspreis beträgt CHF 69.90 pro Spiel. Die letzten Ausgaben waren jeweils schnell vergriffen. Für die neue Auflage wurden 2000 Spiele produziert.

Monopoly Grischun

La Unique Gaming Partners SA edescha la tiar'ediziun dil Monopoly Grischun. La nov'ediziun dil Monopoly Grischun cuntegn era in spazi dalla vischnaunca dad Ilanz/Glion. Fin oktober 2018 ei il niev giug vegnius lantschus. Igl ei pusseivel da retrer il giug naven dad immediat tier l'administraziun communalala Ilanz/Glion

(quart'alzada). Medemamein eis ei pusseivel da cumprar il giug online sin la pagina d'internet www.unique-gaming.com. Il prezi da vendita munta a frs. 69.90 per giug. Las davosas ediziuns eran mintgamai spert exauridas. Per la nov'ediziun ein 2000 giugs vegni produci.



Raiffeisen-Mitglieder
erleben mehr und bezahlen weniger.



Gratis in über 490 Museen. Konzerte, Events, Sonntags-Spiele der Raiffeisen Super League und Ski-Tickets mit bis zu 50 % Rabatt. Mehr erfahren unter:

raiffeisen.ch/memberplus

RAIFFEISEN

Dus projects da megliaziun «pigns» a Schnaus e Pigniu van a fin

(abc) Las structuraz economicas dil Grischun sco cantun muntagnard ein semidadas radicalmein dapi igl onn 1960. Las investiziuns fatgas el turissem ed ellas ovras hidraulicas han migliurau considerablamein la situaziun da purs e mistergners. Grazia allas cassas pleinas han biaras vischnauncas instradau dapi lu megliaziuns da funs. Finamira eis ei stau da migliurar las structuraz per saver cultivar meglia il funs. Sin intschess dad Ilanz/Glion s'audan las anteriuras vischnauncas Riein, Ruschein e Ladir denter las empremas che han realisau quell'ovra gronda. Ellas han s'udiu tier las pionieras ed ils projects d'arrundaziun da funs han lu era mess gronda-mein sill'emprova la convivenza sociala. Ils cuosts fuvan il pli pign problem, pertgei cantun e confederaziun han

susteniu generusamein las megliaziuns da funs. Nua che radunonzas communalas havevan decidiu d'entscheiver tal project, ha il maun public tuccau en possess privat. Quei ha savens caschunau rizrazs. Buca adina han ils possessurs capiu las decisiuns surordinadas, cumbinadas cun cuosts, sperditas da terren artau, cundiziuns novas da possess ed emoziuns. Cun quellas circumstanzas eis ei da capir ch'ils projects da megliaziun instradai ils onns sissonta han cuzzau 25 e varga onns. Els vitgs pigns han els buca mo migliurau las structuraz, mobein meinsvart era tribulau la pasch denter vischins.

Las vischnauncas che han concludiu ils davos onns las megliaziuns generalas han profitau dallas experien-

tschas ed enconuschientschas. Denter quellas Schnaus e Pigniu. Omiduas fracziuns dad Ilanz/Glion terminechan igl onn proxim lur projects da megliaziun funsila. Las cundiziuns a Schnaus, el funs dalla val, han buca sfurzau da construir novas vias, mobein da slargiar e migliurar quellas. Auter a Pigniu. Leu han ins impundiu la pli gronda part dils cuosts (mira scaffa) per baghegiar novas vias. El vitg muntagnard cun teissas spundas ha quei giu prioritad. Cumparegliu cun autras megliaziuns funsilas ein ils projects da Schnaus e Pigniu pilver pigns. Ella vischnaunca da Mustér ein 1000 hectaras inclusas el project che vegn realisau ils proxims onns cun in preventiv da 25 milliuns francs. A Sumvitg ein 500 hectaras inclus e cuosts da 18 milliuns francs.

Cuort e bien

Conclus dalla radunonza communal:

President dalla cumissiun:

Cuoz dalla megliaziun:

Perimeter inclus el project:

Parcelas avon la megliaziun:

Parcelas suenter la megliaziun:

Possessurs da parcelas avon la megliaziun:

Possessurs da parcelas suenter la megliaziun:

Diember niev en media parcelas p. possessur:

Diember vias inclusas ella megliaziun:

Lunghezia totala dallas vias inclusas:

Cuosts totals dalla megliaziun:

Megliaziun Schnaus

16-12-2011

Bistgaun Capaul, Lumbrein

2012 – 2019

76 hectaras

228

130

54

52

2,5

13

4650 m

3 437 000 francs

Megliaziun Pigniu

26-11-2010

Rest M. Caduff, Morissen

2014 – 2019

100 hectaras

179

101

33

32

3,2

9

3545 m

3 667 000 francs



In Schnaus bestanden bereits Güterstrassen, diese mussten aber grösstenteils ausgebaut werden.



Diese neue Güterstrasse unter dem Dorf Pigniu sichert der Landwirtschaft eine optimale Nutzung.

Viseta a Ladir

(abc) Tochen ils 31 da december 2013 ei Ladir stau ina vischnaunca politica autonoma. Ina pintga muntagnarda, sco aunc biaras. Naven digl 1. da schaner 2014 eis ella s'incorporada ella vischnaunca fusiunada Ilanz/Glion. Silla spunda sulegliva, sin 1275 m.s.m., gaudan ils 116 habitonts e numerus hosps da vacanzas il panorama. Dalla baselgia da Ladir tonscha la vesta naven dalla catedrala da Cuera egl ost, Péz Ault el sid tochen tier la claustra da Mustér el vest. Ils da Ladir han in grond avantatg sper la biala vesta: Ina buna via colligia il vitg optimalmein cun Glion. Hosps da vacanzas apprezzieschan quei liug idillic lunsch naven da traffic e truscha, e tuttina datier dil center. La colligiazion naven dil funs dalla val tochen a Ladir era buca adina aschi cumadeivla. Tochen els onns siatonta contonschev'ins Ruschein e Ladir sur ina via stretga e teissa. Tgi che viveva e luvrava cheu, fageva il pur e fuva autopro-

veditur. A Ladir senumnavan ils biars dils habitonts Caderas, Calivers ni Camenisch, quellas treis famiglias e paucas autras fuvan purs e mistergners, l'agricultura nutreva la mesadad dils habitonts.

Duront decennis han ins tgirau si cheu cun tutta premura la cultira – e la cultura. Ei deva in chor viril ed in chor mischedau, e secapescha la Cumpignia da mats. Ils mats da Ladir s'udevavan tiels tschercai. Denton habitar en quei vitg «lontan e solitari» plascheva buca allas mattas. Aschia bandunavan ils biars pèrs che maridavan ella baselgia da s. Sein beingleiti il vitg e prendevan domicil ordeifer. Era grondas famiglias han buca dau la garanzia ch'il vitg da Ladir ei carschius. Bandunar la patria fuva il destin da biars. Ina regurdientscha marcanta ella historia dil vitg ei il barschament dils 14 d'october 1891. En tut ha il fiug destruiu 17 casas e 23 clavaus, mo quater casas ein restadas intactas.

In cert svilup ha entschiet els onns siatonta cul turissem. Glieud dalla Bassa haveva scuviert ils vitgs muntagnards sco loghens da recreaziun. Ladir ha viu la schanza ed ins ha schau baghegiar naven digl onn 1976 numerusas casas da vacanzas. Oz ei la situaziun demografica ed economica semidada cumplettamein. Grazia alla meglieraziun da funs, realisada da 1974 tochen 1997, ha il vitg retschert ina nova via d'access. Quei ha frenau la depopolaziun, denton era influenzau la midada structurala. A Ladir vivan oz 116 persunas, ei dat in menaschi puril cun tschun vaccas, purs da Ruschein, Schnaus, Falera, Glion e Sevgein cultiveschan il funs. Treis scolars frequentan a Ruschein la scola primara, treis a Glion il scalem superiur. Ladir ha negina posta, negina stizun, negina scola, denton aunc duas ustrias. Gronda attracziun a Ladir ei la via panoramica respectiv la senda sursilvana.



Bruno Caderas vertritt seit 2013 sein Dorf im Gemeindeparlament Ilanz/Glion.



Ein Wahrzeichen weitherum: Die dem heiligen Zeno geweihte Pfarrkirche von Ladir.



Alt-Lehrer und -Archivar Gieri Caderas zeigt eine gerahmte Erinnerung an die Hilfsaktion zugunsten der Geschädigten des Dorfbrandes von 1891.



Der Dorfplatz von Ladir mit dem ehemaligen Gasthaus Vorab (rechts).



Ansicht von Ladir im Jahre 1953.



Ansicht von Ladir im Jahre 2018.

125 onns Lobgesang

(abc) Der Cäcilienchor Ilanz feiert im 2018 sein 125-Jahr-Jubiläum. Mit einem Festgottesdienst begibt die Kirchengemeinde dieses würdige Ereignis. Zum Jubiläum erschien eine kleine Chronik in Heftform mit Aufzeichnungen, Fotos und Daten. Ein Dokument erwähnt die Gründung im Jahre 1893 in Verbindung mit der Einweihung der neuen Orgel, für die man 14 Jahre zuvor kein Geld zur Verfügung hatte. Erster Chorpräsident war der Pfarrer, Hochwürden Georg Vieli, Dirigent Moritz Maggi, Kassier Adolf Lang. Als Mitglieder und Mitsänger sind aufgeführt: Johann Pajarola, Franz Pajarola, Johann Geronimi, Donat Geronimi, Johann Ant. Geronimi, Johann Ant. Joos, Silvester Pajarola, Caspar Ant. Casutt, Anton Casura, Emil Maggi, Johann Bapt. Pajarola und Johann G. Capaul. Schon

kurze Zeit später sangen die Ilanzer als gemischter Kirchenchor, wobei nur unverheiratete Frauen zugelassen waren. Zum 125-Jahr-Jubiläum sang der verstärkte Cäcilienchor Ilanz die eindrück-

liche Messe in D-Dur von Antonin Dvorak. Die Dirigentin Rilana Cadruvi und ihr Ehemann, der Musikschulleiter Clau Scherrer, prägten den Jubiläumsanlass.



Il chor cecilian, rinforzaus da cantaduras e cantadurs dallas pleivs vischinontas Schluein e Sagogn e da Suraua, ha cantau la messa en d-dur dad Antonin Dvorak. Foto: I. Sgier

Mister AlpTransit aus Ilanz



Renzo Simoni da Glion ei dapi il zercladur 2018 commember dil cussegl administrativ dalla Viafier Retica.

(abc) Die Rhätische Bahn befindet sich derzeit in einer wichtigen Umbruchphase. Die Staatsbahn investiert an allen Ecken und Enden seines Streckennetzes. Es geht um Substanzerhalt und Ausbau. Neuer Albulatunnel, neues Rollmaterial und etappenweise Erneuerung der wichtigen Bahnhöfe sind Pfeiler des neuen Eisenbahn-Zeitalters in Graubünden. Das Schweizervolk hat am 9. Februar 2014 die Vorlage zur Finanzierung und für den Ausbau der Bahninfrastruktur klar angenommen und damit die Erneuerungsphase ermöglicht. Für die strategische Umsetzung ist der Verwaltungsrat der Rhätischen Bahn zuständig. Ständerat Stefan Engler präsidiert seit 2010 das siebenköpfige Gremium. Am 8. Juni 2018 wurde ein Ilanzer als neuer Verwaltungsrat gewählt. Renzo Simoni, Jahrgang 1961, aufgewachsen in Ilanz als Sohn von Remo und Agnes Simoni-Calonder, war während zehn Jahren operativer Chef des grössten Bauprojekts der Schweiz. Der «Mister Alp-

Transit» ist Mitte 2017 als Vorsitzender der Geschäftsleitung ausgetreten. Ja, es seien zehn intensive Jahre gewesen, bestätigt der promovierte Bauingenieur und Raumplaner im Gespräch mit der Porta Cotschna. Nach der Einweihung des Gotthard-Basistunnels im Juni 2016 wäre seine «Mission» weitergegangen. AlpTransit wird nämlich erst im 2020 mit der Inbetriebnahme des Ceneri-Tunnels abgeschlossen.

Renzo Simoni entschied sich für einen Richtungswechsel. Nach einem intensiven Jahrzehnt mit riesiger Verantwortung und Baustellen zwischen Altdorf, Sedrun bis zum Monte Ceneri wagte er eine berufliche Neuorientierung. Er hätte eine Beratertätigkeit aufbauen können, entschied sich aber, seine Kenntnisse und Erfahrungen in neue spannende Bereiche und Tätigkeiten einzubringen. Eines davon ist das Mandat bei der RhB. Zudem ist er seit April 2017 als einziger Staatsvertreter Mitglied des Verwaltungsrates der Swisscom.

Eine neue Herausforderung ist die Terminkoordination, zwei weitere Mandate gehören nämlich zum neuen beruflichen Pflichtenheft. Der Regierungsrat des Kantons Zürich berief den Ilanzer als Präsidenten des Spitalrates der Psychiatrischen Universitätsklinik (PUK). Diese wichtige Zürcher öffentlich-rechtliche Anstalt befindet sich – ähnlich wie die RhB – im Umbruch. Renzo Simoni ist Vorsitzender des Spitalrats, des obersten siebenköpfigen Führungsgorgans. In den nächsten Jahren

wird die PUK einen höheren dreistelligen Millionenbetrag in die Erneuerung seiner Infrastruktur investieren. Das Gesundheitswesen ist für den Bauingenieur und Raumplaner Neuland, für ihn aber eine spannende und äusserst interessante Herausforderung. Ein viertes Mandat führt den Bündner Oberländer regelmässig nach Basel. Er ist VR-Mitglied der Gruner Gruppe, eines weltweit tätigen Ingenieurbüros mit rund 1000 Mitarbeitenden und 19 Gesellschaften an 32 Standorten. Zu diesem Unternehmen hat Renzo Simoni eine persönliche Verbindung. Dort trat er vor mehr als 30 Jahren seine erste Stelle an, dort begann seine Karriere. Ein kleineres Mandat führt ihn zudem quartalsweise nach Stuttgart, wo er als einziger Ausländer Mitglied im Beirat für das Projekt «Stuttgart 21» ist. Jetzt, mit den neuen Tätigkeiten, hat er auch mehr Zeit für sein Haus in Ilanz, seine Familie, seine Frau Fabiana, geborene Theus, aus Bonaduz, und den zwei erwachsenen Töchtern. Zur Familie gehört seit eineinhalb Jahren auch Nero, der Labrador-Rüde.

Impressum

Herausgeber: Vischnaunca Ilanz/Glion
Redaktion: Michael Spescha (ms),
Augustin Beeli (abc)
Fotos: Augustin Beeli und zVg.
Druck: communicaziun.ch
Verteilung: Alle Haushaltungen in Ilanz/Glion
Auflage: 2550 Exemplare

COMMUNICAZIUN.CH
DIE MANUFAKTUR

Die Kunst des kreativen Handwerks kennt keine Grenzen!

glennerstrasse 17 · 7130 ilanz
filiale obere gasse 53 · 7000 chur
081 925 27 00 · info@communicaziun.ch
communicaziun.ch